



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Pressemitteilung

***** Abdruck frei, Beleg erbeten *****

Neues Leitungstandem für die DRK-Frühförderung in Lemgo

Detmold, 16. Juli 2026

Lemgo. Nach 14 Jahren als Bereichsleiterin der DRK-Frühförderung in Lemgo übergibt Heike Böke an ihre Nachfolgerinnen Simone Lübbling und Lavinia Schomburg. Das neue Führungstandem besteht aus erfahrenen Fachkräften.

Als Heike Böke vor rund 14 Jahren den Bereich der Frühförderung bei der DRK-Jugendhilfe und Familienförderung in Lippe gGmbH aufbaute, startete sie mit acht Kindern und baute das damals neue Geschäftsfeld zunächst allein auf.

In der Zwischenzeit ist die Frühförderung mit psychomotorischem Schwerpunkt deutlich gewachsen, es wurden weitere Mitarbeitende eingestellt und mit ihnen konnten wiederum deutlich mehr Kinder gefördert werden: 120 Mädchen und Jungen ab Geburt bis zum Schuleintrittsalter sind es mittlerweile, die durch insgesamt zehn gut ausgebildete Fachkräfte jährlich intensiv begleitet werden. Im Schnitt werden sie über zwei Jahre hinweg wöchentlich gefördert.

„Das Besondere unserer Frühförderstelle war und ist der psychomotorische Schwerpunkt. Wir arbeiten am liebsten im Bewegungsraum. Dabei nutzen wir Alltagsmaterialien, beispielsweise Zeitungen, mit denen man im Spiel zugeeckt werden kann oder Bierdeckel, mit denen man sich einen Weg legen kann. Die klassischen psychomotorischen Materialien wie Rollbretter werden von den Kindern besonders gern genutzt und dienen der Förderung des Körpergefühls, der Stärkung des Muskeltonus und des Gleichgewichts,“ berichtet Heike Böke aus der Arbeit in der Frühförderung. „Uns ist es auch wichtig, die Eltern in den Förderprozess mit einzubeziehen. Dabei lernt man die Familien gut kennen und

**Deutsches Rotes
Kreuz e.V.**

**Kreisverband Lippe
e.V.**

Hornsche Str. 29+31
32756 Detmold
Tel. 05231 9214 0
Fax: 05231 9214 43
www.drk-lippe.de

**Ansprechpartnerin: Re-
ferentin für
Öffentlichkeitsarbeit**

Sylvia Riemann
Tel.: +49 5231 9214-16
Mobil: +49 160 91638179
s.riemann@drk-lippe.de

schaftt Vertrauen. Das Einfache liegt oft so nah: Mit den Kindern in den Wald gehen, die Kinder herzlich und liebevoll ansprechen, sie in die täglichen Aufgaben im häuslichen Bereich mit einbeziehen, ihnen täglich Zeit schenken, indem man gemeinsam spielt, tobt oder miteinander ein Buch anschaut.“

Die unterschiedlichen Professionen in den Fachbereichen der Mitarbeiterinnen (Heilpädagogik, Sozialpädagogik, Motopädie, Rehabilitations- oder Kindheitspädagogik) bieten einen bunten Mix an Förderideen für die Kinder in der Frühförderung und Anregungen für die Eltern zu Hause. Die Schwerpunkte der Mitarbeitenden liegen darüber hinaus in den Bereichen Sensorische Integrationstherapie, Psychomotorik, Traumpädagogik, Montessori-Pädagogik und systemische Beratung. Dabei ist es dem Team wichtig, einander Förderideen vorzustellen und voneinander zu profitieren und zu lernen.

Die Mitarbeitenden der Frühförderung sind oft unterwegs, bieten ihre Unterstützung in Kitas oder im häuslichen Umfeld der Kinder an – und zwar kreisweit. Mit mittlerweile 60 Kindertageseinrichtungen arbeitet die Frühförderung zusammen.

Mit der Größe des Bereichs sind auch die Aufgaben für Heike Böke als Leitungskraft komplexer geworden, die administrativen Tätigkeiten erfordern viel Zeit. Heike Böke wird ihre Stundenzahl reduzieren, steht dem Team gern weiterhin begleitend zur Seite. Die Leitungsfunktion übergibt sie nun in gute Hände. Simone Lübbling arbeitet seit sieben, Lavinia Schomburg seit knapp neun Jahren beim DRK. Im neuen Leitungsteam sieht Heike Böke große Vorteile: Es ist immer eine Ansprechperson vor Ort, beide können sich auf Leitungsebene miteinander abstimmen, wobei jeweils eigene Schwerpunkte bestehen.

Über 700 Eingangsdiagnostiken mit Erstgesprächen hat die gelernte Motopädin in ihrer Zeit bei der DRK-Frühförderung durchgeführt. Einige Kinder sind ihr dabei besonders in Erinnerung geblieben: Ein Junge, der sich nach drei Jahren Förderzeit mit Blumen von ihr verabschiedet hat, hatte ein Bild von ihr gemalt. Dieses Bild hat ihr so gut gefallen, dass es mittlerweile zum Logo der DRK-Frühförderung wurde.

Der Wechsel zum neuen Leitungsteam findet Anfang August statt. Die Frühförderung ist sowohl telefonisch als auch per Mail zu erreichen unter 0 52 61 - 28 791 12 oder fruehfoerderung@drk-lippe.de.

Über die DRK-Frühförderung mit psychomotorischem Schwerpunkt:

In der psychomotorischen Frühförderung werden den Kindern vielfältige Bewegungs- und Wahrnehmungserfahrungen angeboten. Ziel ist es, durch ein harmonisches Gleichgewicht auf der Körper- und Gefühlsebene das Kind körperlich, seelisch und in seinem sozialen Umfeld zu stärken.

Aktuelle Informationen erhalten Sie unter **www.drk-jugendhilfe-lippe.de**.



BU: Alte und neue Leitung der DRK-Frühförderung in Lemgo: Heike Böke (li.) übergibt nach zehn Jahren die Teamführung an Lavinia Schomburg (Mitte) und Simone Lübbling.